



Pressemitteilung – Nr. PM 07/2010

Weltklasse aus 17 Ländern mit Titelverteidigerin aus Dänemark

**Dänin Villumsen im starken Team HTC - Columbia
mit Teutenberg, der Italienerin Cantele und der
Jenaerin Luise Keller**

**Trixi Worrack und der neue Trainer Thijs Rondhuis
führen das Nürnberger Noris-Team an**

**Nationalteams aus den Niederlanden, China,
Kanada, Ungarn und der Ukraine**

**Thüringer auf Heimkurs: Jenatec-Sextett mit
Teamchef Thomas Barth**

Waltershausen/Gera, 28. Juni 2010 (TSM/HW)

Zehn Tage nach dem Giro d' Italia der Frauen und zweieinhalb Monate vor den Weltmeisterschaften in Australien ist die international renommierte „Tour feminine Thuringia“ einmal mehr erstklassig besetzt. Unter den 16 Mannschaften befinden sich nach dem Meldeschluss allein sieben Top-Ten-Teams der UCI-Weltrangliste sowie fünf Nationalmannschaften.

„Auch vom Termin her ist Hochspannung garantiert“, verspricht Vera Hohlfeld. „Denn zehn Wochen vor der WM in Geelong wird die Thüringen Runde für die meisten Verbände ein echtes Sichtungssrennen mit Nominierungskriterien sein.“

Ein Dutzend Weltmeisterinnen und Olympiamedaillengewinnerinnen zieren die aktuelle Startliste.

Das deutsche Team HTC Columbia Women kommt mit einem Multikulti-Sextett aus fünf Ländern. Angeführt von der dänischen Vorjahrssiegerin und Titelverteidigerin Linda Villumsen, die mittlerweile die neuseeländische Staatsbürgerschaft angenommen hat, der in Thüringen und bei der WM erfolgreichen Italienerin Noemi Cantele sowie der Supersprinterin Ina-Yoko Teutenberg, die 1996 die Thüringen-Rundfahrt vor Vera Hohlfeld als Gesamtsiegerin beendete.

Deutschlands Superteam Noris Cycling – hervorgegangen aus der Equipe Nürnberger – hat mit Vizeweltmeisterin Trixi Worrack aus Cottbus und der aus Frankfurt stammenden Madeleine Sandig sowie der Etappensprinterin Angela Hennig drei heiße Eisen im Feuer.

Das Team Gauss hat mit Exweltmeisterin Edita Pucinskaite die Grand Dame der Rundfahrten aufgeboten: Die nunmehr 34-jährige Litauerin hat neben der Thüringen Rundfahrt (1998) auch schon den Giro und die Tour de France der Frauen gewonnen.

Aus dem russisch-italienischen Team Fenixs-Petrogradets ragen die Bahnweltmeisterin und Straßen-WM-Dritte Svetlana Bubnenkova sowie die Schwedin Monica Holler heraus.

Emma Johansson aus Schweden, Zweite des olympischen Straßenrennens von Peking 2008, führt das Red Sun Team an.

Das Schweizer Cervélo Test Team wird von Hollands lebender Radlegende und Olympiasiegerin Mirjam Melchers sowie Thüringenrundfahrt-Siegerin 2001 und den deutschen Spitzenfahrerinnen und Exmeisterinnen Charlotte Becker und Sarah Düster angeführt.

Im BDR-Trikot steht Hanka Kupfernagel, die olympische Silbermedaillengewinnerin und vierfache Crossweltmeisterin aus Neustadt/Orla, an der Spitze des deutschen Nationalteams. Die 36-jährige Thüringerin fährt dabei zum zwölften Male auf heimischem Rundfahrtkurs und über jenen „Tourgipfel“, der nach ihr benannt wurde. Der Dörtendorfer Berg heißt seit ihrem Rundfahrtsieg 1999 im Volksmund nur noch „Hanka-Berg“.

Belebend, dass endlich wieder ein Thüringer Sextett am Start ist. Das Team Jenatec Spanner Brennstoffe – gut dass sich hierzulande noch Sponsoren für den Frauenradsport erwärmen – wird betreut vom langjährigen Friedensfahrerkapitän Thomas Barth aus Gera.

Organisation und Tourmanagement:

TRF Thüringer Sportmarketing GmbH
Ibenhainer Str. 63
99880 Waltershausen

info@thueringenrundfahrt-frauen.de

Tel.: 03622/900970
Fax.: 03622/900971